

## HINTERGRUND

Fairness, Chancengleichheit und Teamgeist zählen zu den Grundwerten des Sports. Sport ist außerdem Ausgleich zum Alltag, bringt Spaß, schafft Zugehörigkeiten und ist eine Form des Körperausdruck - kurz Zugang zu Sport muss für alle Menschen möglich sein.

Queere Menschen erleben aber aufgrund ihrer sexuellen Orientierung und geschlechtlichen Identität im Sport häufig Diskriminierung und Ausgrenzungen. Homosexualität wird vielfach tabuisiert oder abgelehnt, Geschlechter- und Körperstereotype sind allgegenwärtig. Wettkämpfe, Teams und Sportstätten sind nach 'Männer' und 'Frauen' getrennt, wodurch der Zugang besonders für trans\* inter\* und nicht-binäre Sportler\*innen erschwert ist. Genau hier setzt 'Vielfalt in Bewegung!' an - mit vielfältigen Maßnahmen für Aufklärung, Sichtbarkeit und Akzeptanz für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im Sport!

Ein Projekt des



In Kooperation mit



Gefördert durch



🏠 Vielfalt in Bewegung!  
Queeres Netzwerk  
Niedersachsen e.V.  
Volgersweg 58  
30175 Hannover

🌐 [vielfalt-in-bewegung.de](http://vielfalt-in-bewegung.de)

✉ [info@vielfalt-in-bewegung.de](mailto:info@vielfalt-in-bewegung.de)

☎ 0511 - 33 658 125

📷 [vielfaltinbewegung](https://www.instagram.com/vielfaltinbewegung)

Für

**Sichtbarkeit & Akzeptanz**  
sexueller und  
geschlechtlicher Vielfalt  
im Sport



## DAS PROJEKT

Durch das Sportprojekt 'Vielfalt in Bewegung!' wird die Sichtbarkeit und Akzeptanz sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Vielfalt gefördert - und somit die Teilhabe queerer Menschen im Breitensport gestärkt. Die Kooperation mit dem LandesSportBund sichert die Anbindung an die etablierten Strukturen im niedersächsischen Sport.



## STUDIENLAGE

Im 'OUTSPORT Survey', eine repräsentative Studie der deutschen Sporthochschule Köln, wurden LGBTI\* Personen im deutschen Sport befragt. 81% aller Befragten haben verbale Diskriminierung im Sport erfahren. 30% aller Befragten vermeiden aufgrund ihrer Sexualität oder geschlechtlichen Identität die Teilnahme an einem Sport, der sie interessiert. 47% der betroffenen Personen wissen nicht, an wen sie sich bei Vorfällen wenden können.

## FORTBILDUNGEN

Eine zentrale Maßnahme des Projekts sind zielgruppenspezifische Fortbildungen. Ziel der Fortbildungen ist die Vermittlung von Grundwissen zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt und die Sensibilisierung für die Bedeutung dieser im Sportkontext. Die Fortbildungen werden von qualifizierten Referent\*innen durchgeführt und im Prozess evaluiert und angepasst.



QUALIFIZIERT



DURCHGEFÜHRT



EVALUIERT

## HANDREICHUNGEN

Fachliche Handreichung stehen kostenlos auf der Website zur Verfügung. Darin finden sich bspw. Informationen über queere Grundbegriffe, ein Leitfaden für gendersensible Anmeldemodalitäten für Vereine und Verbände und inklusive Lösungsideen für räumliche Gegebenheiten in Sportstätten.

## ZIELGRUPPE



HAUPTAMTLICHE  
IM VERBAND



VEREINSVORSTÄNDE



VERANTWORTLICHE  
IN DER AUSBILDUNG



ÜBUNGSLEITER  
\*INNEN



VERBANDSTEAM  
LEITUNG



SPORT-ÖFFENTLICHKEIT

Sei es Vorstand im Sportverein, Übungsleiter\*in oder Teamleitung im Verband, das Projekt wirkt beratend, unterstützend und informierend, sowohl für die Sportpraxis als auch auf der Organisationsebene. Das Fortbildungsangebot richtet sich aktuell an Hauptamtliche, sowie langfristig auch an Ehrenamtliche.

## FACHBEIRAT

Begleitet, beraten und evaluiert wird 'Vielfalt in Bewegung!' durch einen Fachbeirat bestehend aus Expert\*innen aus wissenschaftlicher Forschung, Initiator\*innen wegweisender bundesweiter Projekte und Verantwortlichen der niedersächsischen Sportlandschaft.

